



PRESSEDIENST

VERBAND BILDUNG UND ERZIEHUNG – LANDESVERBAND NIEDERSACHSEN
Lehrergewerkschaft im »dbb Niedersachsen- beamtenbund und tarifunion«

Hannover, den 09.12.2025-20

**VBE-Landesvorsitzender Franz-Josef Meyer zur Schulleitungsbefragung zu Schulgebäuden:
„Sanierungstau beim Schulbau lähmt Schulentwicklung!“
-forsa-Umfrage zeigt: Hoher Investitionsbedarf aber nur geringe Investitionen-**

„Wir leisten uns eine marode Schulinfrastruktur. Es kommt nicht genug Geld in den Schulen an. Und wenn, dann wird nicht sichergestellt, dass Schulbauten qualitativ hochwertig umgebaut und modernisiert werden. Wir sind dringend auf einen zusätzlichen Investitionsschub angewiesen – gerade auch im Hinblick auf den bevorstehenden verpflichtenden Ganzttag. Das zeigt die repräsentative forsa-Befragung von Schulleitungen im Auftrag des VBE“, so Meyer in seiner Bewertung der Ergebnisse.

Im Rahmen der Umfrage unter 1.312 Schulleitungen wurden diese auch zum Schulbau befragt. So sehen etwa zwei Drittel (64%) die Notwendigkeit von Sanierungsmaßnahmen an ihrer Schule. 74% geben an, Bedarf an räumlichen Änderungen zu haben. Fast alle Befragten (97%) betonen, dass die räumliche Ausstattung sehr wichtig oder wichtig für eine neue Lern- und Prüfungskultur ist.

Meyer dazu: „Der Landesrechnungshof hat für Niedersachsen bereits 2023 einen Investitionstau von ca. 4 Milliarden Euro ermittelt. Steigende Baukosten und zusätzliche Aufgaben wie die Weiterentwicklung des Ganztags werden den Baustau noch verschärfen.

Wer aber Kinder von heute auf die Welt von morgen vorbereiten will, kann das nicht in maroden Schulgebäuden mit veralteter Ausstattung tun. Dafür benötigen wir Schulbauten, die das Lehren und Lernen unterstützen – qualitativ hochwertig, pädagogisch wertvoll und nachhaltig umgesetzt.

Der Sanierungstau bei Schulbauten ist riesig. Investitionsgelder für dringend notwendige räumliche Modernisierungs- bzw. Sanierungsmaßnahmen gibt es für die Mehrheit der befragten Schulen (71%) nicht. Nur ein Fünftel gibt an, Gelder für diese Maßnahmen zu erhalten.

Meyer abschließend: „Niedersachsen hat ein großes Investitionspaket auf den Weg gebracht, das den Bildungsbereich stärken soll. Angesichts des gewaltigen Investitionstaus ist zu befürchten, dass dieses Sondervermögen nur ein Tropfen auf den heißen Stein ist und viele Schulen weiter auf Gelder für notwendige Sanierungen bzw. Um- und Neubauten warten müssen - auf Kosten dringend notwendiger Veränderungen in der Schulkultur.“*

Hier geht es zur Umfrage: www.vbe.de